

## Presseerklärung zum 2. Bundesweiten Vorbereitungstreffens des 11. Frauenpolitischen Ratschlags vom 3.-5.10.2014 in Chemnitz

Fast 100 Frauen aus ganz Deutschland kamen am Sonntag in Berlin Neukölln zusammen, um am Bundesweiten Vorbereitungstreffen des 11. Frauenpolitischen Ratschlages teilzunehmen.



Erstmalig findet der Ratschlag in einem neuen Bundesland, in Chemnitz, statt. Mit freundlicher Unterstützung der Leitung der Technischen Universität Chemnitz, wofür sich die Teilnehmerinnen mit einem kräftigen Applaus bedanken, wird diese Veranstaltungsort für das internationale Treffen der kämpferischen und progressiven Frauen nicht nur aus Deutschland sein. Auch aus Europa, Afrika und Asien werden Teilnehmerinnen erwartet. Unter ihnen die Koordinatorinnen der 2. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen. Der Ratschlag wird im Zeichen der Vorbereitung der 2. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen in Nepal stehen.

In Berlin wurden an diesem Wochenende die inhaltliche und organisatorische Gestaltung des 11. Frauenpolitischen Ratschlages beraten, weiterentwickelt, und: beschlossen.

Es war eine sehr lebendige und engagierte Diskussion, die dem Ratschlag nun sein ganz konkretes Gesicht gegeben hat.

Im Mittelpunkt werden am Freitag zu sechs Themen Referate stehen – von je einer internationalen Gastfrau und einer Vertreterin der Gastgeberinnen.

- 1. ArbeiterInnen sagen BASTA! Frauenbewusstsein in der Arbeiterbewegung.**
- 2. Basisfrauen bewegen und organisieren.**
- 3. Mutter Erde retten!**
- 4. Frauenbefreiungsbewegung.**
- 5. Frauen auf der Flucht.**
- 6. Fight Sexism!**

Die Themen werden Samstag nachmittag in Foren vertieft. Jedes Forum braucht eine vorbereitende Gruppe. Jedem Thema/ Forum wollen wir eine junge Stimme geben. Die Vielfalt und die Verantwortung für diese zeigen den Anspruch der Frauen sich nicht mit dem Gegebenem abzufinden, sondern Veränderungen zu erkämpfen. Ein Songcontest, ein Candle Light Café, eine Nacht der offenen Fraueneinrichtungen in Chemnitz und eine Messe der Frauenbewegung wird es als Rahmenprogramm geben.

Das Bundesweite Vorbereitungstreffen verabschiedete 4 Resolutionen u.a. zu Solidarität mit Andrea Rosal von den Philippinen und gedachte in einer bewegender Schweigeminute verstorbener oder ermordeter Frauenkämpferinnen.

Wir werden diese große internationale Veranstaltung in Eigenverantwortung und Eigenfinanzierung durchführen. Dazu müssen verschiedene Gruppen Aufgaben übernehmen, um das Gelingen zu sichern. Es ist erforderlich, dass sie bis 10.6. beim kämpferischen Frauenrat die Übernahme einer Gemeinschaftsaufgabe melden.

Weitere Bestellinformationen für den neuen Flyer und das Plakat, Programm und Organisation des Ratschlages unter: [www.frauenpolitischerratschlag.de](http://www.frauenpolitischerratschlag.de)